

Fachhochschule (FH)

**Berufsfeld 22**  
Bildung, Soziales

## Tätigkeiten

**Psychologen und Psychologinnen FH (Master of Science) beraten Menschen jeden Alters. Je nach Spezialisierung befassen sie sich mit deren Entwicklung, Verhalten und Bewusstsein oder mit den Wechselwirkungen zwischen Menschen und ihrer Arbeitswelt.**

Das Tätigkeitsfeld von Psychologinnen FH ist sehr breit. Mit ihrem Wissen in Angewandter Psychologie und zu spezifischen Fachbereichen beraten und begleiten sie Einzelpersonen, Gruppen oder Unternehmen bei der Entscheidungsfindung und Konfliktlösung. Berufsleute mit Bachelorabschluss arbeiten in der Regel bei öffentlichen Institutionen oder in der Privatwirtschaft unter fachlicher Leitung. Für die Berufsbezeichnung als Psychologin FH ist gemäss Psychologieberufegesetz ein Masterabschluss erforderlich. Ebenso sind für die selbstständige Berufsausübung und die Übernahme von Spezialfunktionen sowie Führungsaufgaben gegebenenfalls ein Master und eine Weiterbildung im jeweiligen Spezialgebiet erforderlich.

Psychologen FH der Vertiefung Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie arbeiten in HR-Abteilungen, in der Unternehmensberatung und -kommunikation sowie in den Bereichen Marketing und Marktforschung. Sie sind zuständig für die Personalauswahl und führen Assessments durch. Sie kümmern sich um die Personal- und Teamentwicklung, coachen Mitarbeitende und Vorgesetzte, führen Schulungen und Workshops durch und fördern die betriebsinterne Zusammenarbeit. Zudem fördern sie eine gesundheits- und leistungsgerechte Gestaltung des Arbeitsumfelds. Bei Kommunikationsproblemen oder Konflikten stehen sie beratend zur Seite. Sie analysieren, bewerten und gestalten Abläufe und helfen so bei der Weiterentwicklung des Unternehmens mit.

Psychologinnen FH mit Vertiefung Entwicklungs- und Persönlichkeitspsychologie beschäftigen sich mit der psychosozialen Entwicklung von Menschen aller Altersstufen. Ein mögliches Arbeitsgebiet ist die Kinder- und Jugendpsychologie, in der sie Kinder oder Jugendliche in schwierigen Situationen oder mit Verhaltensauffälligkeiten betreuen. Sie führen Abklärungen durch und beraten die Betreuten, deren Eltern sowie Lehr- und weitere Bezugspersonen.

In Klinischer Psychologie ausgebildete Psychologen FH sind im Gesundheits- und Sozialwesen tätig. Sie arbeiten zum Beispiel in Kliniken, Heimen, IV-Beratungsstellen und Rehabilitationseinrichtungen, wo sie Ursachen und Wirkungen psychischer Störungen untersuchen.

## Ausbildung

### Bildungsangebote

- FHNW Fachhochschule Nordwestschweiz, Hochschule für Angewandte Psychologie, Olten
- ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Departement Angewandte Psychologie, Zürich
- HSLU Hochschule Luzern, Wirtschaft
- Kalaidos Fachhochschule Schweiz, Fachbereich Angewandte Psychologie, Zürich

### Dauer

- Bachelor: 3 Jahre, Vollzeit
- Master: 2 Jahre, Vollzeit

Teilzeit entsprechend länger

### Vertiefungsrichtungen

- FHNW: Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie
- ZHAW: Arbeits- und Organisationspsychologie, Entwicklungs- und Persönlichkeitspsychologie, Klinische Psychologie
- HSLU: Arbeits- und Organisationspsychologie, Markt- und Konsumentenpsychologie

Zur Berufsbefähigung braucht es zum Teil einen Masterabschluss. Nur wer einen solchen besitzt, darf sich Psychologin, Psychologe nennen.

### Abschluss

Eidg. anerkanntes Diplom "Bachelor/ Master of Science [FH] in Angewandter Psychologie" bzw. "Bachelor of Science FHZ in Business Psychology"

## Voraussetzungen

Für die Zulassung zum Bachelorstudiengang gilt in der Regel:

- Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität oder Lehrdiplom oder
- Diplom von bestimmten höheren Fachschulen (HF) sowie zusätzlich:
- mind. 1 Jahr Berufserfahrung
- Eignungsabklärung (FHNW und ZHAW)
- sehr gute Deutschkenntnisse, Grundkenntnisse in Englisch

Für die Zulassung zum Master:

- Bachelor of Science in Psychologie (FH oder Universität) oder gleichwertiger Abschluss
  - 1-jährige Berufserfahrung
  - Aufnahmeverfahren
- Über Details informieren die Fachhochschulen.

## Weiterbildung

### Eidg. Weiterbildungstitel

In den Fachgebieten Psychotherapie, Kinder- u. Jugendpsychologie, Klinische Psychologie, Neuropsychologie, Gesundheitspsychologie

### Verbands-Fachtitel

Der Schweiz. Berufsverband für Angewandte Psychologie (SBAP.) vergibt Fachtitel als Psychologe/-login SBAP, Psychotherapeut/in SBAP oder Fachpsychologe/-login SBAP in Laufbahn- u. Rehabilitationspsychologie, Arbeits- u. Organisationspsychologie, Kinder- u. Jugendpsychologie, Klinische Psychologie, Sportpsychologie, Notfallpsychologie, Schriftpsychologie oder Gerontopsychologie

### Universität (Master)

Master of Arts (Uni) in Sonderpädagogik, Master of Arts (Uni) in Erziehungswissenschaften, Vertiefung Sonderpädagogik

Über die Zulassung mit Bachelor / Master FH informieren die Universitäten Freiburg und Zürich. Diese können Zusatzleistungen verlangen.

### Nachdiplomstufe

Angebote von Fachhochschulen und Universitäten

### Kurse

Angebote von Berufs- und Fachverbänden, Fachhochschulen und Universitäten

## Berufsverhältnisse

Psychologinnen FH arbeiten für psychologische Dienste, öffentliche Institutionen, Behörden, Organisationen, Beratungsstellen oder Firmen. Der Bachelortitel ist zwar berufsbefähigend, für die Berufsbezeichnung als Psychologe, Psychologin und für die Berufsausübung in der eigenen Praxis ist jedoch ein Masterabschluss zwingend. Die selbstständige Erwerbstätigkeit ist zudem bewilligungspflichtig. Die Konkurrenz auf dem Arbeitsmarkt ist gross. Dennoch fällt FH-Absolventen der Einstieg in die Berufspraxis relativ leicht, weil sie meist auf eine reiche Berufserfahrung und Vorbildung aufbauen können.

## Weitere Informationen

Fachhochschule Nordwestschweiz  
FHNW Hochschule für Angewandte Psychologie  
4600 Olten  
[www.fhnw.ch/aps](http://www.fhnw.ch/aps)

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften  
Departement Angewandte Psychologie  
8037 Zürich  
[www.zhaw.ch/psychologie](http://www.zhaw.ch/psychologie)

Hochschule Luzern Wirtschaft  
6002 Luzern  
[www.hslu.ch/business-psychology](http://www.hslu.ch/business-psychology)

Schweiz. Berufsverband für Angewandte Psychologie SBAP  
8005 Zürich  
[www.sbap.ch](http://www.sbap.ch)

Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen FSP  
3008 Bern  
[www.psychologie.ch](http://www.psychologie.ch)

Kalaidos Fachhochschule  
8050 Zürich  
[www.kalaidos-fh.ch](http://www.kalaidos-fh.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Berufs-, Studien- und Laufbahnberater/in

22 / 0.734.8.0